

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

44 (14.2.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 44. Zweites Blatt.

Freitag den 14. Februar

1890.

Fabrikversteigerung.

Aus Auftrag werden am
Samstag den 15. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,
in der Behausung Friedenstraße 20, 2. Stock dahier, nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Spiegelschrank, 1 Console mit Spiegel, 1 Sopha und 2 Fauteuils, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 K. Kommode, 1 Gedeck (hoch), 1 Ovaltisch, 1 Cattisch, 1 Nähtisch, 1 viereckiger langer Tisch, 2 Nachttische, 2 tannene Schränke, 1 neuer Fliegenschrank, 1 Ladenleiter, verschied. Spiegel und Bilder, 1 Ofenschirm, 1 großer Kleiderschrank, einige ältere Frauenkleider und Spiegel und verschiedener Hausrath, wozu Steigerungsliebhaber hiemit eingeladen werden.
Karlsruhe, den 13. Februar 1890.

A. Fecker, Carator.

2.1.

Erbovladung.

Der vermisste August Seig von Viebolshelm ist am Vermögensnachlaß seiner Mutter Karl Ludwig Seig IV. Ehefrau, Katharina Luise geb. Roth von Viebolshelm, erbbevollmächtigt.

Derselbe wird nun andurch aufgefordert, binnen Frist von

drei Monaten a dato

zum Zwecke des Besuchs zur Verlassenschaftsverhandlung Nachricht an mich, den Unterfertigten, gelangen zu lassen.

Graben, den 9. Februar 1890.

Groß. Notar.
Giermann.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.1. Vorbehaltlich höherer Genehmigung verzeihen wir die Lieferung von 500—600 Stück Arbeiterjuppen aus blauem Leinwandstoff nach Muster in zwei Partien von je 250—300 Stück. Angebote hierauf sind längstens bis Freitag den 21. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, anher einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen auf portofreie Anfrage abgegeben werden.
Karlsruhe, den 11. Februar 1890.

Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

Drabtseilbahn Durlach-Thurnberg.

Wir haben die Stelle des Direktors unserer Bahn neu zu vergeben. Dieselbe eignet sich für einen pensionirten, aber noch rüstigen Beamten oder Militär. Andere tüchtige Persönlichkeiten nicht ausgeschlossen. Meldungen sind unter ausführlicher Angabe der bisherigen Thätigkeit nebst Zeugnissen oder Empfehlungen und unter Beifügung von 20 Pfennig-Marke für event. Rücksendung an unser Bureau, Hauptstraße 40, einzureichen.
Durlach, den 12. Februar 1890.

Der Aufsichtsrath.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.1. Adlerstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badekabinett und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrenstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kommer, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts. Anzusehen von Vormittags 10 Uhr ab.

* Hirschstraße 47 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine alleinstehende Dame sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Hirschstraße 98 ist im 1. Stock eine angenehme, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kaiserstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, wegen Verletzung auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst Mittags von 12—2 Uhr oder Abends von 7 Uhr ab.

3.1. Kaiserstraße 128, 3 Treppen hoch, Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, nebst Kammer und Keller auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karlstraße 53, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock ebendasselbst.

* Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.1. Kriegstraße 401 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, sehr schönen Mansarden und Kellern per 23. April zu vermieten. Die Wohnungen werden der Neuzeit entsprechend auf das Eleganteste und Bequemste eingerichtet.

* Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Leopoldstraße 29 ist die Parterre-Wohnung mit Glasabschluß von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kammer, Trockenspeicher und Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schillerstraße 13 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde und sämtlichem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 15, parterre.

3.1. Werdorferstraße 1 ist im Vorderhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten.

* Bähringerstraße 59 ist eine helle, geräumige Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft im Laden.

* Bähringerstraße 112 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 großen Zimmern und Alkov, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, ist sofort oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

2.1. In schönster Lage der Stadt ist eine elegante Herrschaftswohnung mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, bestehend in 8 Zimmern, worunter 2 Salons mit je einem Balkon, Küche, Keller, Dienerzimmer etc., mit oder ohne Stallung für 4 Pferde, sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

Laden mit Wohnung

um den Preis von 500 Mark, sowie der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller sind auf April zu vermieten: Werberstraße 84.

Der Laden

mit Wohnung Lessingstraße 7 ist sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Max van Vourooy, Gartenstr. 32, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Von einem Herrn wird eine hübsche, unmoblierte, abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern per sofort oder auf April ge-

sucht. Gute Lage Bedingung. Offerten unter Nr. 849 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Stallung für 2 Pferde oder Platz, um einen Stall zu bauen, werden auf April gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 61, parterre.

Gesucht auf Ende Februar

von zwei jungen Leuten eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe bittet man baldigst unter Nr. 861 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Luffenstraße 46 ist ein gut mobliertes Zimmer mit vollständiger Pension sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Akademiestraße 73, 2 Treppen hoch, ist ein gut mobliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zweifelhafte, sofort zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 24 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, gut mobliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Schützenstraße 37 sind im 2. Stock links zwei schön moblierte Zimmer sofort oder später an solide Herren zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 32 (Ludwigsplatz) ist ein freundliches, unmobliertes Zimmer, eine Treppe hoch, auf die Straße gehend, auf 1. März zu vermieten. Näheres im Cigarrengeschäft.

* Kronenstraße 3, drei Treppen hoch, ist ein gut mobliertes Zimmer zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter auf 1. März zu vermieten.

Waldhornstraße 19 sind sogleich zwei schön moblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten; es könnten auch noch ein oder zwei Zimmer dazu gegeben werden. Die Zimmer werden auch unmobliert abgegeben. Näheres bei

Ferdinand Holz, Möbelhandlung.

Stallung für ein Pferd nebst Burschenzimmer etc. zu vermieten: Sophienstraße 3.

Zimmer-Gesuch.

* Ein ruhiges, helles St. b. Zimmer, event. mit Schlafkabinett, wird gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 853 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu Bureauzwecken.

Gesucht auf spätestens 1. April, womöglich parterre und zwischen Leopolds- und Herrenstraße gelegen, 2 bis 4 Zimmer, wovon eines nicht klein sein darf. Offerten mit Preis unter Nr. 856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, wird sogleich oder später gesucht: Restauration zur Appenmühle bei Mühlburg.

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten gut versteht, auch kochen kann, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 95 im Laden, Eingang Kronenstraße.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstr. 191 im 2. Stock.

Zu einer Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann; ebenso wird ein solides Mädchen gesucht, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, und ein Kinder mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, finden sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein anständiges, braves Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder auch zu Kindern. Auf Lohn wird nicht gesehen. Näheres bei Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

Ein gewandtes Zimmermädchen, ebenso eine erfahrene Jungfer und ein zuverlässiges Kindermädchen, sämtliche bestens empfohlen, suchen auf Oftern Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stollen.

* Ein kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen Müppurrerstraße 44 im 3. Stod.

C. Zwei Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen und putzen können und willig häusliche Arbeiten besorgen, suchen sofort Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Ein feineres Zimmermädchen, welches auch schneiden kann, sucht auf Oftern Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Einige gute Köchinnen suchen sofort und auf Oftern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

10000—11000 Mf. liegen auf gute zweite Hypothek ver 23. April zum Ausleihen bereit. Offerten unter Nr. 862 befördert das Kontor des Tagblattes.

10000—12000 Mf. zur zweiten werden auf ein gut gelegenes Haus hier sofort gesucht. Anträge befördert unter Nr. 859 das Kontor des Tagblattes.

Zwei

im Nähen geübte Arbeiterinnen werden gesucht. Färberei **Ed. Printz**, Ettlingerstraße 33.

* In einem kleinen Geschäft findet ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut geübt ist, dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

K. Stellen finden: 1 Küchen-Chef, 7 Kellner von 16—20 Jahren, 2 jüngere Hausburschen und 3 Spülmädchen durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Herrenstraße 40.

Amme,

eine gesunde, wird sofort gesucht: Ritterstraße 14 im 2. Stod.

C. Restaurationsköchin, eine perfekte, mit sehr guten Zeugnissen, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Gesucht

wird sogleich ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Ludwigplatz 65 im Laden.

Kellnerinnen

finden vorzügliche Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14a. Dasselbst wird auch ein braves Mädchen als **Küchenmädchen** gesucht.

Ein sauberes Mädchen

wird für eine Wirtschaft sofort gesucht: Adlerstraße 9.

Küchenmädchen

finden per sofort gute Stellen durch Frau Brütisch, Herrenstraße 9. Lohn monatlich 15—20 Mark.

Lehrling-Gesuch.

3.1. In meinem Colonial- und Delicaten-Geschäft ist auf Oftern event. auch früher für einen wohlgezogenen, jungen Mann eine Lehrstelle frei.

Gerhard Laspe, am kath. Kirchenplatz.

B. Vier Hausburschen finden per sofort verdienstvolle Stellen durch **H. Brütisch**, Herrenstraße 9.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, ein tüchtiger Schlosser zu werden, kann auf Oftern in die Lehre treten bei

Julius Vier, Bähringerstraße 70.

B. Ein fleißiger, zuverlässiger **Gärtnerbursche** für Obst- und Gemüsegärten sowie Nebenarbeit bei gutem Lohn gesucht. Näheres bei **H. Brütisch**, Herrenstraße 9.

Hausbursche,

ein fleißiger und reinlicher, mit guten Zeugnissen gesucht: Waldstraße 8, Conditorei.

Ein Hausbursche

mit guten Zeugnissen kann sogleich eintreten: Wilhelmstraße 13 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Koch und Conditorei sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stelle. Offerten beliebe man unter Nr. 857 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.1. Ein tüchtiger Kaufmann, 25 Jahre alt, mit der doppelten Buchführung und allen Computorarbeiten vertraut, sucht per 1. März oder April Stellung als

Buchhalter.

Prima-Referenzen. Gefällige Offerten wolle man unter Nr. 863 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein gut empfohlenes Zimmermädchen sucht Stelle auf's Ziel. Näheres Ettlingerstr. 5 a, eine Treppe hoch, von 2—5 Uhr. *2.1.

Stelle suchen:

auf Oftern mehrere tüchtige Köchinnen, sowie einfache Mädchen, ebenso für sogleich zwei tüchtige Labnerinnen. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

C. Eine einfache, tüchtige Kellnerin sucht sofort Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 26 bei Kleidermacher **Niether**.

Kellnerin,

eine gewandte, zuverlässige, fremd hier angekommen, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Zwei feinere, gewandte

Kellnerinnen, fremd hier angekommen, suchen zum baldigen Eintritt Stellen durch **Th. Kiefer**, Herrenstraße 40.

B. Acht jüngere, feine, gewandte **Kellnerinnen,** fremd hier angekommen, suchen zum sofortigen Eintritt Stellen durch **H. Krütisch**, Herrenstraße 9.

* Eine tüchtige Kellnerin sucht sogleich Stelle; dieselbe würde auch eine Ausbilstelle annehmen. Zu erfragen bei Frau **Wieder**, Bähringerstraße 13 im 3. Stod.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.1. Für einen jungen Mann aus achtbarer Familie wird eine kaufmännische Lehrstelle, am liebsten in einer Weinhandlung, gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 858 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau sucht einen Laufdienst. Näheres Karlstraße 35 im 3. Stod. des Hinterhauses.

Hund verlaufen.

* Ein schwarzgraues Hündchen (Rattensänger), löwenartig gezeichnet, auf den Ruf „Dilly“ hörend, hat sich in der Nähe des Durlacherbores verlaufen. Abzugeben Erbprinzenstraße 30. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

*2.2. Für Bauhandwerker geeignet, ist nächst dem Schloßplatz ein Haus mit schöner Front billig zu verkaufen. Als Anzahlung würden event. Bauarbeiten angenommen werden. Offerten unter Nr. 820 an das Kontor des Tagblattes. Vermittler verboten.

Haus, ein sehr rentables, in der verl. Karlstraße, ist um den Preis von 27000 Mf. aus freier Hand zu verkaufen.

Anzahlung 1500—2000 Mf. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 860 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf.

Das Haus Lessingstraße 7 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer

Max von Venrooy, Gartenstraße 32.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Ein eiserner Herd ist billig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 22, parterre.

* Ein **Maschinenzug (Amerikanerin)** ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 67.

* Ein elegantes **Damen-Maschinenkostüm** ist zu verkaufen oder zu verleihen. Näheres Adlerstraße 36 im 3. Stod.

Billig zu verkaufen wegen Umzug:

1 Kanapee, 1 Schifffoniere, 1 Waschkommode, 1 Pachtisch, 1 Tisch und 2 Stühle. Wo? zu erfragen Birkel 23, parterre.

Eine Polstergarnitur,

bestehend aus 2 Sophas, 2 großen und 2 kleinen Kanteuilis und 6 Stühlen, mit rothem Lyoner Seidenstoff bezogen, ist sogleich billig für 250 Mf. zu verkaufen. Näheres bei **J. L. Distelhorst**, Waldstraße 32.

Für das Künstlerfest

sich eignend, ist ein sehr elegantes **Mitterkostüm** (aus dem Mittelalter) billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Wohnzimmer-Kanapee

mit buntem Bezug ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

*2.2. **Ein Spielwerk (Seller, Bern)**, 6 Stück spielend, ist billig zu verkaufen: Körnerstraße 1 im 3. Stod.

Ein Stehpult

mit Schublade ist billig zu verkaufen: Werderstraße 55 im Hof.

Ein Braun-Wallach ist zu verkaufen. Zu erfragen im Gasthaus zum König von Preußen.

Mindsafel-Verkauf.

* **Huber**, Rathschreiber von Stuelingen, hat einen 14 Monate alten, gelbschweifigen Original-Simmenbalerfasel zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

* In der Altstadt wird für ein Engros-Geschäft ein Haus mit großem Parterreräum event. Garten preiswürdig zu kaufen gesucht. Größere Anzahlung kann geleistet werden. Zwischenhändler sind verboten. Direkte Offerten unter Nr. 854 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Lange, grüne Rheinweinflaschen, halbe Bierflaschen und Bordeauxflaschen werden zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 60b im Spezereladen.

Ettlingen.

* Ein Kind von 2—3 Jahren wird in sehr gute Pflege aufgenommen bei **Karl Engel**, Leopoldstraße 166.

Ein besserer **Mittags- und Abendtisch** wird gesucht. Offerten unter Nr. 855 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mehgerei zu verpachten.

2.1. Eine schön eingerichtete Mehgerei in guter Lage ist sofort oder auf 23. April zu verpachten. Näheres bei

A. Monninger, Herrenstraße 7.

Neue Fischhalle, Kaiserstraße 177.

Prachtvolle, weiße, reinlich gewässerte **Stodfische** in schönster Waare empfiehlt billigst **A. Prein**.

Gegründet 1836.



C. G. Kessler & Cie.,
Eßlingen,
 Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg,
 Lieferant Sr. Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera,
 Großfürstin von Rußland,
 Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenzollern,
 kaiserl. Statthalters in Elsass-Lothringen.

10 Auszeichnungen ersten Ranges.

Älteste deutsche Schaumwein-Kellerei.
Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf in Original-Fabrik-Preisen bei 3.1.

J. B. Klingele Nachf.,
 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Gegründet 1828.

Feinste Punsch-Essenzen
 in 10 verschiedenen Sorten von Landauer & Macholl empfiehlt 4.1.

J. B. Klingele Nachf.,
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Straßburger Gänseleberterrinen,
 feinste Qualität, empfiehlt in frischer Sendung billigt

H. Hildenbrand,
 Hof-Conditor,
 3.1. Waldstraße 8.

Mandarinen, Orangen, Blutorange, Citronen
 empfiehlt

L. Dörflinger,
 45 Waldstraße 45.



Frische holl. Schellfische, Cabeljan, Pfund 40 Pfg., Pfund 60 Pfg.,
 Hechte, Zander, Felschen, Pfund 90 Pfg., Pfund 90 Pfg., Pfund M. 1.,
 Ostender Seezungen, holl. Austern, Pfund M. 2., Duzend M. 1.80,
 empfiehlt **L. Sturm,**
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Schellfische! Schellfische!
 werden wegen großer Zufuhr heute auf dem Fischmarkt sowie in meinem Laden zu 35 Pfg. per Pfund verkauft.

L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Frish gewässerte Stockfische, holl. Schellfische zu billigstem Tagespreis empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3



Heute frisch: Ostender Seezungen, Merlans, holl. Schellfische und Cabeljan. **August Enz,** Ecke der Karl- und Akademiestraße.

Neue Fischballe, Kaiserstraße 177.
 Lebende Hechte, Karpfen per Pfund 80 Pfg., Aale, Zander, Rhein-Salm, lebende Summern, abgekochte Summern, Turbots, Soles, Schellfische, sehr schönen, fetten Cabeljan im Ausschnitt, holl. und Solsteiner Austern, Salm, (Karpfen, blau), Aal in Selée empfiehlt **A. Prein.**

Holl. Schellfische frischer Sendung, **Stockfische,** frisch gewässerte, empfiehlt **August Lösch,** Kaiserstraße 115.

Holländer Schellfische frisch eingetroffen bei **Carl Hager,** Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Schellfische, lebendfrisch, zum billigsten Tagespreis empfiehlt **F. Benzel,** Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Holländer Schellfische frisch eingetroffen bei **V. Merkle.**

Holl. Schellfische, lebendfrisch eingetroffen, empfiehlt **Aug. Leop. Beck,** Aug. Kühn's Nachfolger, 13 Schützenstraße 13.

Holländ. Schellfische in extrafeiner Qualität heute Morgen eingetroffen. **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Dürrobst-Melange empfiehlt **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.

Ital. Macaroni, franz. Macaroni, deutsche Macaroni, Gemüse-Nudeln, Suppen-Nudeln, Suppenteech und Eiergerste empfiehlt in bester Qualität **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.

Straßburger Gänse, schöne Französische Poularden heute frisch eingetroffen. **V. Merkle.**

Feinst westph. Pumpernickel empfiehlt **C. Hager,** Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Conservirte Erbsen in 4 Qualitäten von 75 Pfg. per 1/2 Liter-Dose an,
conservirte Schnittbohnen in 4 Qualitäten von 45 Pfg. per 1/2 Liter-Dose an
 empfiehlt **L. Dörflinger,** 3.1. Waldstraße 45.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt sich zur Uebernahme von **Plafond- und Wand-Malereien** in einfacher bis reichster Ausführung sowie in Anfertigung von **Lackier- und Tüncherarbeiten** unter Zusicherung solider und billiger Bedienung.
 Hochachtungsvoll
Wilhelm Götz, Dekorationsmaler,
 3.1. Kaiserstraße 225.

Cigarren.

Die beliebten **Two Roses** à 6, 8 und 10 Pfg. wieder lagerreif, sowie **1889-er Importen** frisch eingetroffen bei

J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Universalfutter

für Insecten fressende Vögel, chinesische Nachtigallen, Amseln, Staare u. u., ferner

Vogelfutter

für alle in- und ausländischen Vogelarten empfiehlt in nur bestgereinigter Waare

C. Frohmüller,
am Ludwigplatz.

Confirmanden-

Anzüge

von 12, 14, 15, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis 38 Mart empfiehlt die Serrnlichfabrik von
N. Breitbarth,
Kaiser- und Kommissarstr. 6.

Waschmangen



neuester und bester Construction empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Stint, Stint à Pfd. 25 Pf.,
Schollen à Pfd. 50 Pf.,
grüne Säringe à Pfd. 20 Pf.,
Kieler Bückinge, 2 Stück 12 Pf., 4 Stück 20 Pf.

eben eingetroffen in frischer Waare bei

Fran M. Greve,
auf dem Wochenmarke.

586

Das **Möbelmagazin und Vermietthgeschäft** von

Ferdinand Holz,

Waldhornstraße 19,

vermietet und verkauft vollständige Wohn- und Schlafzimmer- u. Küchen-Einrichtungen sowie auch einzelne Holz- u. Polstermöbel, Tische u. Stühle, Betten, Spiegel, Schreibtische und Vulte; zugleich empfehle ich eine große Auswahl eichener u. Mahagony-Möbel, besonders zwei schöne Mahagony-Schränke, Kommoden, runde und ovale Tische, Schreibtische, große Auswahl feiner Stühle mit hohen Lehnen, sowie Rohr-, Stroh- u. Holzstühle.
NB. Dasselbst ist eine vollständige Laden-Einrichtung für ein Spezereigeschäft zu verkaufen.

Gasmotoren

werden aufgestellt und reparirt von
B. Wirth, Mechaniker,
Werberstraße 92.

*4.1.

Anzeige.

— Heute frische Leber- und Griebenwürste und sonstige Würstwaren bei
Julius Kastner, Metzger,
Auaartenstraße 38.

Brauerei Gels, Kronenstraße.

* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste sowie Auschank eines feinen Stoffes Lagerbier, wozu freundlichst einladet

J. Vogel.

Kaiserauszug,

das feinste und ergiebigste Mehl, welches nur geliefert werden kann, sowie größte Auswahl in allen möglichen Sorten **Dürrobst** empfiehlt zu den billigsten gestellten Preisen

N. J. Homburger,

Mehl-, Colonial- und Produkten-Handlung,
Kronenstraße 50.

Bestellungen werden franko durch meinen Wagen in's Haus geliefert.

D. O.

Für

Confirmanden-Kleider

empfehle in bekannt größter Auswahl:

Für Mädchen:

Cachemires und faconnierte Wollstoffe,

viele Neuheiten, in schwarz, crème-weiß und farbig,

Jacken- und Paletotstoffe

in vielen Qualitäten.

Für Knaben:

Schwarze Tuche, Buckskins

und

Kammgarnstoffe,

dunkle Buckskins

in extra starken Qualitäten.

Muster zum Vergleiche meiner preiswürdigen Qualitäten stehen zu Diensten.

Wilh. Boländer,

*4.1.

Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

Frankfurter Salzgurken

sind Herrenstraße 4 wieder eingetroffen, 100 Stück
3 Mt., 1 Stück 4 Pfg.

**Gasthaus
zum Silbernen Anker.
Heute großer
Schlachttag.**

**Heute wird geschlachtet!
Griflich's Weinstüble,
Werderstraße 59.**

**Dies statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.**

* Verwandten und Bekannten widmen wir die traurige Mitteilung, daß unser einziges Kind

Sermann

im Alter von 3 Jahren 2 Monaten in Folge achtägiger schwerer Krankheit uns heute durch den Tod entzissen wurde.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:

**Adolf Fütterer, Schlossermeister,
mit Frau.
Karlsruhe, den 12. Februar 1890.**

Musik-Verein Karlsruhe.

**Montag den 17. Februar,
Abends 8 Uhr,**

**im neuen Saale der Brauerei Moninger
humoristischer Herren-Abend.**

Närrische Kopfbedeckung ist obligatorisch, Kostümierung erwünscht und das Einführen von Nichtmitgliedern gestattet. 3.1.

Der Vorstand.

Gesellschaft „Scordenia“.

Humoristische Abendunterhaltung

am Sonntag den 16. Februar, Abends präzis 7/8 Uhr, im Saale des Arbeiterbildungsvereins verbunden mit komischen Vorträgen, Theater, Preisvertheilung und Tanz.

Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

12. Febr. Heinrich van Benrooy von Müppurr, Kaufmann hier, mit Anna Dietrich von hier.

Eheschließung:

13. Febr. Jakob Lamprecht von Königsdach, Knecht hier, mit Theresia Leih Bwe. von Beterth-im.

Geburt:

9. Febr. Anna Maria, Vater Damasius Holzer, Heizer.

Todesfälle:

11. Febr. Stefan Martin, Buchbinder, alt 17 Jahre.

12. „ August von Berg, Oberförster a. D., ein Wittwer, alt 77 Jahre.

12. „ Cesar, alt 7 Monate 23 Tage, Vater Phil. Dennig, Tagelöhner.

12. „ Hermann, alt 8 Jahre, Vater Adolf Fütterer, Schlossermeister.

12. „ Kasimir Mühle, Regimentschneider, ein Gemann, alt 48 Jahre.

12. „ Johann Strickfaden, Schuhmacher, ein Gemann, alt 40 Jahre.

12. „ Marie Vater, ledig, alt 20 Jahre.

13. „ Hugo, alt 1 Monat 21 Tage, Vater Hugo Nold, Stalldiener.

**J. & S.
Hirsch,**
Kaiserstraße 133,
Ecke der II. Kirche.
2.1.

Wir empfehlen **Wiener
Tanzschuhe**, um mit
unserm großen Lager zu räumen,
zu **Ausverkaufspreisen**.



Masken-Garderobe.

Elegante Costüme u. Dominos

für Herren und Damen sind leihweise zu haben bei

M. Gartner,

Mitglied des Grossherzogl. Hoftheaters Karlsruhe,
2 Ritterstrasse 2, nächst dem Schlossplatz.



Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen.

Segründet 1842.

Wir beehren uns, hierdurch mitzutheilen, daß wir Herrn

Karl Erb, Restaurateur zum Taunhäuser,

die Vertretung für Karlsruhe übertragen haben.

Der General-Vertreter.

Max Abele.

Auf Obiges höflich Bezug nehmend, halte mich zur Entgegennahme von Aufträgen in Gebinden à 25, 50 und 100 Litern bestens empfohlen.

In Flaschen versende das

ächte Pilsener Bier

bei Abnahme von mindestens 12 Flaschen à 35 Pfg. per 1/4 Flasche frei in's Haus.

Hochachtungsvoll

Karl Erb, zum Taunhäuser.



Wozu strömt herbei ??

Zu dem am **Dienstag den 18. Februar** des Jahres 1890 im Vereinslokale stattfindenden

Grossen

Fastnachts-Fulderstall

strömt all' Ihr Niederfränzler herbei.

Allgemeine Kostümierung erwünscht, närrische Kopfbedeckung obligat.

Prämierung der schönsten Charaktermasken in unnenbarer Höhe.

Anfang Abends 6 Uhr 119 Min.

Zu dieser großen Narrethei
haben Euch all'sammt

Die 3.

Kopfbedeckungen sind am Eingange des Lokals käuflich zu erwerben.

Nach stattgehabter Inventur habe ich in der

Abtheilung für Confection

verschiedene Artikel zurückgesetzt, welche zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben werden, nämlich:

Eine Anzahl Modell-Costüme, Costüme-Röcke, Morgenkleider, Erirot-Tailen, Frühjahrs-Umhänge, schwarze Mantelets, Jacken, Regenmäntel, Kindermäntel, Erirot-Anzüge für Kinder, Chenille-Scharpes, wollene Tücher 2c.

Es befinden sich dabei:

Farbige wollene Frühjahrs-Mantelets zu 3, 6 u. 10 M.,
 Farbige Frühjahrs-Jacken zu 3, 6 und 10 Mark,
 Farbige wollene Winter-Costüme von 23 Mark an,
 Farbige wollene Costüme-Röcke von 10 Mark an,
 Morgenkleider aus schweren Stoffen von 6 Mark an 2c.

S. Model.

Complete Brautausstattungen

liefern nach Kostenüberschlag billigst

6.1. **Himmelheber & Vier**, 171 Kaiserstrasse 171.

Damen-Masken-Garderobe.

— Elegante und einfache Masken-Costüme und Dominos sind kauf- und leihweise zu haben.

Anfertigung nach Maasß bei billigsten Preisen: Herrenstraße 12, früher Ritterstraße 36.

Museums-Gesellschaft.

Dienstag den 18. Februar

Tanzunterhaltung.

Anfang 7 Uhr. — Ende 12 Uhr.

Die Gallerie wird um 6 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Lesezimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diesemigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 2 M. für die Person zu lösen, welche bis zum 18. Februar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte 2 M. 50 P.

Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Karlsruhe, den 14. Februar 1890.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 14. Februar. I. Quartal. 23 Abonnements-Vorstellung. **Die Walküre** in drei Aufzügen von Richard Wagner. Hunding: Herr **Riechmann**, vom Hoftheater in Darmstadt, als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.

Sonntag den 16. Febr. Fastnachts-Vorstellung zu ermäßigten Preisen außer Abonnement. Neu einstudirt: **Der böse Geist Lumpacivagabundus**, oder: **Das liederliche Kleeblatt**. Zauberposse mit Gesang in drei Akten von R. Nestroy. Musik von A. Müller. Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person mit einem Kinde — oder zwei Kinder einen Platz benötigen. —

Vormerkung zu den Karlsruher Vorstellungen am 16. werden noch bis zum 15. Februar, zu der am 18. noch bis zum 17. Februar, jeweils Mittags 12 Uhr, angenommen.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 14. Februar	Abendgottesdienst	5 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 15. Februar	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	6 ¹⁰ "
An Werktagen	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 14. Februar	Sabbath Anfang	5 Uhr.
Samstag den 15. Februar	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
An Werktagen	Sabbath-Ausgang	6 ¹⁰ "
	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ "
Am 16. Februar an	Nachmittagsgottesdienst	5 "